



**Deutscher Schlittenhundesportclub für
Langstreckenrennen und Touren e.V.**

-Trans Thüringia -



Trans-Thüringia 2013

Lauf zum DSLT-Distance-Pokal

**Längstes Schlittenhunderennen für reinrassige
Schlittenhunde in Mitteleuropa
vom 09. Februar bis 16. Februar 2013**

Organisation: Sonja Merbach, Hasenpfad 13; 61381 Friedrichsdorf, ☎.: 06172-72813

Rennleiter: Stefan Petermann, Wallstädter Strasse 54; 63762 Großostheim ☎.: 06026-2729

Ausschreibung

Veranstalter: DSLT (Deutscher Schlittenhundesportclub für Langstreckenrennen und Touren e.V.) und die Gemeinden Masserberg und Neustadt am Rennsteig

<u>Org.-Team:</u>	Stefan Petermann	Großostheim;	Rennleiter, Strecke
	Theo van Noort	Hellevoetsluis	Co-Rennleitung
	Sonja Merbach	Friedrichsdorf	Organisationsleitung
	Goela & Niek Besse	Meers	Co-Organisation
	Wolfram Schön	Wesel	Tierschutz
	Uwe Wageringel	Belm;	Strecke
	Thomas Kött	Fulda	Zeitnahme / Auswertung / Kasse
	Carmen Korth,	Bassum	Öffentlichkeitsarbeit/Internet
	Matthias Reinhardt	Schmitten	Internet

Tierärztin: Dr. Margit Heinz, Neuhaus am Rennweg

Rennort: Östlicher Thüringer Wald (- Masserberg - Neustadt am Rennsteig)

Ablauf: 09.02.2013 Eröffnung in Masserberg (Sportplatz SG Rennsteig) 16:30 Uhr

10.02.2013	1. Lauf Masserberg Prolog ca. 45 km*	Start 11.00 Uhr
11.02.2013	2. Lauf Masserberg ca. 30 km*	Start 09.00 Uhr
11.02.2013	3. Lauf Masserberg ca. 30 km* (Abendlauf)	Start 16.00 Uhr
12.02.2013	4. Lauf Masserberg ca. 45 km*	Start 11.00 Uhr
13.02.2013	Umsetztag	
14.02.2013	5. Lauf Neustadt a.R. ca. 45 km*	Start 11.00 Uhr
15.02.2013	6. Lauf Neustadt a.R. ca. 40 km* (Biwak)	Start 11.00 Uhr
16.02.2013	7. Lauf Neustadt a.R. Epilog ca. 45 km*	Start 09.00 Uhr

16.02.2013 Siegerehrung ca. 17:00 Uhr am Stake-Out Platz

Streckenlänge insgesamt ca. 280 km*

*Planungsdaten, Änderungen vorbehalten

Teilnehmer: International, nur reinrassige gechippte Hunde mit FCI-Papieren der Rassen Siberian Husky, Alaskan Malamute, Samojede, Grönlandhund
es besteht die Möglichkeit, Hunde vor dem Rennen chippen zu lassen.

Rennregeln: IFSS-Rennregeln mit Sonderregelung für Etappenrennen

!!Das Mindestalter für Hunde in der Renn- und Tourenklasse beträgt -18- Monate!!

4 Leistungsklassen :

Pulka	1-3 Hunde	
L1	3-4 Hundeklasse	Pool 5 Hunde
L2*	5-7 Hundeklasse	Pool 8 Hunde
LO	8-12 Hundeklasse	Pool 14 Hunde

* (spezielle Trans Thüringia Etappenrennregel)

Mitzuführende Ausrüstung:

Pulka

Mindestgewicht: pro Hund **15 kg** - für jede eingespannte Hündin **reduziert** sich das Mindestgewicht um **5 kg**.

Pflichtmitnahme von :

- Pulkabremse ab zwei Hunden, - Ersatz-Skistock, - Not-Stake-Out, - Leine zum Anbinden der Hunde,
- Erste-Hilfe-Set für Musher und Hund(e), - Ersatz-Zuggeschirr, - ein Satz Booties für jeden Hund,
- Ersatz-Karabiner, - Rep.-Set für Einspanner, - Trinknapf, -Wärmeschutz für den Musher,
- Stirnlampe mit Ersatzbatterie (nur beim Nachmittagslauf)
- Notverpflegung für Musher und Hund – ausreichend Getränke für den Musher

Gespanne

Mindestgewicht: **5 kg** je Hund (incl. Schlitten, Geschirre, Zugleine und Material), max. **50 kg**.

Pflichtmitnahme von :

- Packsack, der geeignet ist, außer der Ausrüstung auch noch einen Hund mit aufzunehmen
- Bremsmatte, - Erste-Hilfe-Set für Musher und Hunde, - Ersatz-Zugleine, - Stake-Out,
- Ersatz-Zuggeschirre (in der Kategorie L1 -1 Geschirr, in L2 -2 Geschirre, in LO -3 Geschirre)
- Ersatz-Halsbänder, - 3 Ersatz-Karabiner, - Ersatz-Neckleine, - ein Satz Booties für jeden Hund,
- 2 x Schneeanker, - Notleine, - mindestens eine Leine zum Anbinden der Hunde, - Trinknapf ,
- Wärmeschutz für Musher, - Stirnlampe mit Ersatzbatterie (nur beim Nachmittagslauf),
- geeignete Leine zum Sichern eines Hundes im Packsack, - Notverpflegung für Musher und Hunde,
- Messer oder Zange zum Kappen der Zugleine

Rennklasse:

Gewichtsprüfung (vor / nach dem Lauf) und Zeitnahme

Papiere:

FCI – Papiere für alle eingesetzten Hunde (auch die im Pool gemeldeten Hunde) und ausgefüllte Chiplisten bei Anmeldung

Tourenklasse:

ohne Gewichtsprüfung und Zeitnahme.

Papiere:

ausgefüllte Chiplisten bei Anmeldung

Tourenklasse ohne FCI-Papiere möglich, aber es werden nur nordisch aussehende Schlittenhunde gemäß der o.g. Rassen zugelassen.

Nachweis gültiger Impfungen (Tollwut, Staupe, Hepatitis, Leptospirose, Zwingerhusten) für alle mitgeführten Hunde (Abgabe der Impfpässe bei der Startnummernausgabe), Musherpass,

Chipliste (http://www.vdsv.de/PDF/Chippingliste_ausf.pdf) und: siehe Haftpflicht.

Besonderheit:

Den Tierärzten sind unaufgefordert alle Medikamente bekannt zu geben, die ein eingesetzter Hund von seinem Tierarzt verordnet bekommen hat und die er einnehmen muss.

- Haftpflicht:** Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Jeder Musher haftet für die von ihm oder seinen Hunden verursachten Schäden. Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung wird bei der Startnummernausgabe verlangt (bitte Kopie eines entsprechenden Beleges vorlegen).
- Teilnehmergebühr:** 50,00 € bei Anmeldung, Überweisung auf das Konto des DSLT:
VR Genossenschaftsbank Fulda, BLZ 530 601 80, Konto Nr. 820 839 5
Auslandsüberweisungen :
BIG/Swifcode: GENODE51FUL / IBAN: DE16 5306 0180 0008 2083 95
Erst wenn dieses Geld bei der Bank eingegangen ist, wird die Meldung wirksam (Meldeschluss beachten!)
80,00 € in bar bei der Startnummernausgabe.
33,00 € in bar bei der Startnummernausgabe für Eröffnungs- und Abschlussbüfett + Essen im Biwak
- Essen für Helfer:** Helferessen: 25,- € für Eröffnungs- und Abschlussbüfett in bar bei der Startnummernausgabe
- Meldungen:** Bis 15.01.2013 an Sonja Merbach, Hasenpfad 13; 61381 Friedrichsdorf
presse@dslt.de **Formulare online ausfüllbar unter www.dslt.de**
!!!Das Rennen wird auf 70 Gespanne limitiert!!!

Nachmeldungen nur auf Anfrage (Organisationsleitung) und bei Zahlung von doppeltem Meldegeld.

Die Teilnahme wird nach Eingang von Meldegeld und Chipliste schriftlich bestätigt.

- Leistungen:** Teilnahme am Rennen, Bereitstellung eines ausreichenden Stake-Out-Platzes, Tierarzt vor Ort (Behandlungskosten sind selbst zu tragen), je ein Essen vom Büfett zur Eröffnung- und zur Abschlussfeier sowie ein warmes Essen (Eintopf) im Biwak.
- Auskunft:** Stefan Petermann, Wallstädter Strasse 54; 63762 Großostheim Tel.: Mobil 0170-4127950
Sonja Merbach, Hasenpfad 13, 61381 Friedrichsdorf Tel.: 06172-72813 oder presse@dslt.de

Am 08.02.2013 wird entschieden, ob das Rennen stattfindet. Sollten die Schneeverhältnisse am vorgesehenen Starttermin nicht ausreichend sein und besteht die Möglichkeit der Besserung, kann der Start des Rennens so lange jeweils um einen Tag verschoben werden, bis noch mindestens 4 Läufe durchgeführt werden können.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, sich selbst zu informieren, Info.-Telefon: 0049 15156252257
Infos im Internet unter : www.trans-thuringia.de

- Hotel / Pensionen:** Neustadt am Rennsteig: Tel.: 036781-23778
www.neustadtamrennsteig.de
Masserberg Tel.: 036870-57027
www.masserberg.de/tourist-info/uebernachten.html

- Anfahrt:** (dies ist ein Richtungshinweis und ohne Gewähr)
Nord – Nord/West
- **A4 Erfurter Kreuz - A71 Richtung Ilmenau**
- Ilmenau Ausfahrt Ost (15), B87 + K51 über Langewiesen – Gehren - Neustadt am Rstg.
- oder
- Süd – Süd/West**
- **A70 – A71 Dreieck Werntal/Schweinfurt**
 - **A71 Richtung Erfurt**
- a) Ausfahrt (19) Suhl/Zella-Mehlis über Suhl – Schmiedefeld am Rstg. - L 1140 – B4 bis Abzweig L1141 Rennsteigstraße - Neustadt am Rstg.
b) Abfahrt Ilmenau West (16) durch Ilmenau (B88) - Langewiesen – Gehren -Neustadt am Rstg.